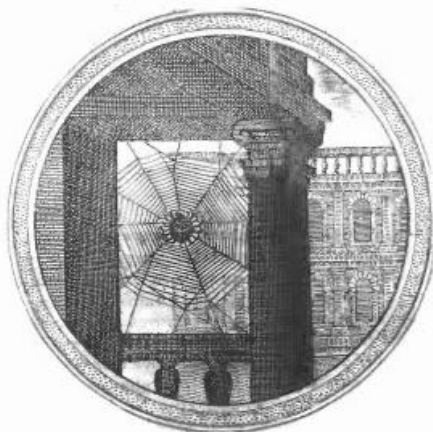


Langenthal, 23. Juni 2017

Schulwoche 38 des Schuljahres 2016/17 (DIN 26) – 26. Juni – 1. Juli 2017

Wochenblatt 662

IN CENTRO.



Im Zentrum

Wie es sich gebührt.

*Ein König sol mitten im Reiche sich setzen
 Die Spinnen in ihren selbsteigenen Netzen/
 Aus welchen sie leichtlich die Grenzen beschützen/
 Der Spinnen ihr Wesen kann manchem was nutzen.*

Wie es sich gebührt

Ein König soll mitten im Reiche sich setzen
 Wie Spinnen in ihren selbsteigenen Netzen/
 Aus welchen sie leichtlich die Grenzen beschützen /
 Der Spinne ihr Wesen kann manchem was nutzen

Termine der Schulwoche 38 (DIN 26)

Mo, 26. 6.17, 12.00 – 20.00	SPF Musik	Jahresvorspiel in der Aula
Mo, 26. 6.17, 15.30	SL	Sitzung Informatik
Mo, 26. 6.17, 16.00		Sitzung mit Yannick Anderegg
Di, 26.6.17	KL	Bürositzung FMS
Di, 27.6.17, 19.30	SL KL	Elternabend mit den neuen Quarten
Mi, 28.6.17, ganzer Tag	SL	Sitzung neue Schulleitung
Mi, 28.6.17, 12.00	alle	Abgabe der Absenzenblätter an die KL
Mi, 28.6.17 19.30	FMS KL/SL	Elternabend neue FMS-Klassen 20s und 20t
Do, 29.6.17, 08.00	SL	Bausitzung
Do, 29.6.17		Veranstaltung mit Josefine Leuenberger
Fr, 30.6.17, 17.00		Abschlussveranstaltung FAB
Fr, 30.6.17, 08.00	alle	Notenschluss
Do, Fr, 30./31.6.17	BFSL	Diplomfeiern in der Aula

Maturfeier und grosses Fest

Die Maturfeiern sind sehr gut über die Bühne gegangen. Wir danken allen Kolleginnen und Kollegen für ihre Mitarbeit! Herzlichen Dank Christoph Weibel und dem Orchester! «La Pianta» hat mit seinen ausgezeichneten Darbietungen entscheidend zum Gelingen der Feiern beigetragen.

Das Orchester hat das ganze Programm am Samstagabend im katholischen Kirchgemeindehaus gespielt. Auch dieses Konzert war sehr eindrücklich!

Leider haben unsere Lautsprecher versagt. Es lag keinesfalls an den Einstellungen, die wir vor den Feiern noch getestet haben. Das Stadttheater hat letzte Woche die neue Soundanlage in unserer Aula getestet. Wir haben uns den Spezialisten angeschlossen und werden sie für die Anschaffung neuer Lautsprecher beziehen. Bis zu den Sommerferien werden für die Feiern der BFSL und für die Linguissima Lautsprecher mieten. Im Nachhinein hat sich gezeigt, dass das Endgerät während der ersten Feier ausgestiegen ist, sodass die Lautsprecher nicht mehr gesteuert werden konnten. Es war ein Zusammentreffen zweier unglücklicher Umstände.

Das grosse Fest in der Waldhütte ist auch gut und ohne Zwischenfälle über die Bühne gegangen.

Anmeldung Besuchstage an der ETH Zürich

Der Anmeldetermin für die Besuchstage an der ETH Zürich ist der 26. Juni 2017. Noch haben nicht alle Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer die Liste abgegeben. Bitte möglichst umgehend an Brigitte.

Kontrolle der Klassenlisten

Die Listen der neuen Klassen sind auf unserer Homepage aufgeschaltet. Brigitte hat alle Listen der Kunstfächer usw. kontrolliert. Wir bitten trotzdem alle Kolleginnen und Kollegen auf EVENTO die Listen nochmals zu kontrollieren und zu schauen, ob alles stimmt. Allfällige Fehler sind bitte umgehend an Brigitte zu melden.

MiSDV – neue Mittelschuldirektionsverordnung

Der Erziehungsdirektor hat am 16. Juni die neue MiSDV unterzeichnet. Diese bildet nun alle Neuerungen ab, die im nächsten Schuljahr zum Tragen kommen. Die neue MiSDV wird in den nächsten Wochen im Internet aufgeschaltet.

Yannick Anderegg

Yannick Anderegg wird am 26. Juni 2017 um 16.00 Uhr zu uns kommen. Yannick steht ab 16.15 den Kolleginnen und Kollegen, die das wünschen, zu einem Gespräch zur Verfügung, die Fragen zu beantworten. Bitte um einen Hinweis an Barbara, wenn dies gewünscht wird.

Jakob Weder: Seine Farbsymphonien neu interpretiert- Maturaarbeit von Josefine Leuenberger

Josefine Leuenberger wird ihre Maturaarbeit zum Thema Jakob Weder: Seine Farbsymphonien neu interpretiert am Donnerstag, 29. Juni um 19.30 Uhr im kath. Kirchgemeindehaus an der Hasenmatt-str. 36 in Langenthal einer breiteren Öffentlichkeit präsentieren. Die von der Stiftung Schweizer Jugend forsch mit dem Prädikat hervorragend preisgekrönte Arbeit versucht die Theorie der Farbkompositionen von Jakob Weder zu entschlüsseln. Mittels Computergrafik ist es Josefine Leuenberger gelungen die von ihr entdeckten komplexen mathematischen Formeln, die den Werken von Jakob Weder zugrunde liegen, auf neuartige Weise nachzuvollziehen, wie dir Jury in ihrer Würdigung der Arbeit von Josefine Leuenberger schreibt. Wir gratulieren Josefine nochmals zu ihrer grossartigen Leistung. Zur Präsentation und zur Würdigung der Maturaarbeit von Josefine Leuenberger sind alle herzlich eingeladen. Siehe Einladung in der Beilage.

Klassenkonferenzen Promotion

Notenschluss: Freitag 30. Juni 2017 - 8.00 Uhr

Klassenkonferenzen, Montag 3. Juli 2017

7.30	19a	9.30	18a	11.30	20a
7.50	19b	9.50	18b		
8.10	19c	10.10	18c	13.30	20 b
8.30	19d	10.30	18d	13.50	20 c
8.50	19e	10.50	18e		
9.10	19f	11.10	18f		

Promotionskonferenz: Montag, 3. Juli 2017, 16.00 Uhr

SWISSGEOLAB an unserer Schule vom 21. August – 1. September 2017

Das mobile SwissGeoLab enthält in einem Laborcontainer Materialien und Anregungen, um die Welt der Geomatik kennenzulernen, eines wenig bekannten aber äusserst vielseitigen, wichtigen und zukunftssträchtigen Fachgebiets. Die Experimente bieten zahlreiche Anknüpfungspunkte an den Schulunterricht in Geografie, Mathematik, Physik und Informatik.

Dieses Labor wird an unsere Schule kommen und zwar vom 21. August bis zum 1. September. Der Container wird beim Eingang Nord zum Speztrakt aufgestellt werden in der letzten Ferienwoche oder in der ersten Schulwoche. Das mobile Labor wird ans Stromnetz und ans Internet angeschlossen. Stefan Näf wird noch vor den Sommerferien einen Belegungsplan organisieren. Herzlichen Dank der Fachschaft Geografie, vor allem an Gustav Tribolet.

Aus der Presseschau:

Schneider-Amman kündigt Bildungsoffensive an: Wirtschaftsminister Johann Schneider-Amman will eine digitale Bildungsoffensive starten. Er beantragt dem Gesamtbundesrat einen Zusatzkredit von rund 150 Millionen Franken, wie er gegenüber Radio SRF sagte. Damit soll die digitale Grundbildung gestärkt werden. Der Bundesrat wird den Antrag womöglich noch vor den Sommerferien behandeln. Im Januar hatte der Wirtschaftsminister von der Regierung den Auftrag erhalten, die Konsequenzen der Digitalisierung auf die Bildung zu untersuchen. Menschen aller Bildungsstufen müssten mit der Digitalisierung konfrontiert werden, sagte Schneider-Amman damals. «Es gilt, den Menschen die Angst zu nehmen.»

Freundliche Grüsse

Schulleitung Gymnasium Oberaargau